



Unsere Themen

- [Außenwerbung: APG|SGA setzt auf HERE Kartenhintergrund zur Darstellung von Plakatstandorten](#)
- [BEAM: geomer erstellt digitale Wertkartierung für das BBK](#)
- [sd-kama: Stressmessung im Belastungstest](#)
- [FloodArea HPC: Release 10.3 ab sofort verfügbar](#)
- [Starkregengefahr: DER SPIEGEL berichtet über das Glems-Projekt](#)
- [Fachaustausch Geoinformation: intelligente Vernetzung und digitaler Wandel](#)
- [LUBW-Leitfaden: Jetzt Starkregenhandlungskonzepte erstellen und 70 % Förderung sicher](#)

Außenwerbung: APG|SGA setzt auf HERE Kartenhintergrund zur Darstellung von Plakatstandorten



Das führende Schweizer Out-of-Home Unternehmen APG|SGA nutzt HERE Maps als Kartenhintergrund für das Positionieren, Ausrichten und Darstellen von Plakatstandorten. Verkaufsberater verfügen über ein attraktives Kartenlayout, das sie zu Beratungs- und Verkaufszwecken nutzen können. geomer bereitet Änderungen im Straßenverlauf und Straßenklassen auf, sodass eine schnelle und kostensparende Überprüfung der analogen und digitalen APG|SGA-Plakatstandorte erfolgen kann. „Mit HERE Maps nutzen wir einen zeitgemäßen und attraktiven Kartenhintergrund, um Außenwerbekampagnen zu planen“, sagt Marcel Flüeler, Projektleiter APG|SGA.

[Beitrag auf unserer Website weiterlesen...](#)

Ihr Ansprechpartner: [Joachim Mack Goertz](#) Tel.: +49 6221 89458-20

BEAM: geomer erstellt digitale Wertkartierung für das BBK

geomer hat gemeinsam mit Airbus DS, dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz- und Katastrophenhilfe (BBK) die aktualisierte Version der Basic European Assets Map (BEAM) für Deutschland ausgeliefert. Die digitale Karte zeigt, welchen monetären Wert die Vermögen pro Flächeneinheit (EUR/m²) haben. Sie basiert auf den aktuellsten Corine Land



Cover Daten und Urban Atlas Daten der European Environment Agency (EEA), Daten des Statistischen Amtes der Europäischen Union (Eurostat) und Daten des Statistischen Bundesamtes sowie des Kraftfahrtbundesamtes. Mit BEAM lassen sich reale und potenzielle Schäden durch Naturkatastrophen abschätzen und miteinander vergleichen.

[Beitrag auf unserer Website weiterlesen...](#)

Ihr Ansprechpartner: [Dr. André Assmann](#) Tel.: +49 6221 89458-41

sd-kama: Stressmessung im Belastungstest



Im Rahmen des Sicherheitskonzepts der Feuerwerksveranstaltung „Kölner Lichter“ haben die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AÖR (StEB) und das Technische Hilfswerk (THW) das sd-kama-Sensorsystem zur Messung der Stressbelastung der Einsatzkräfte getestet. Mittels Sensorarmbändern wurden Vitalparameter wie Puls, körpernahe Temperatur und Hautleitfähigkeit der Probanden erfasst. „Das Messen unter realen Einsatzbedingungen hat erfolgreich funktioniert. Mit den gewonnenen Daten können wir die Stressbelastung der Einsatzkräfte zukünftig noch besser einordnen und die Handhabung unter operativen Bedingungen weiter optimieren“, resümiert Dr. Stefan Jäger, [sd-kama](#) Projektleiter und CTO der geomer GmbH, das Testergebnis. Die psychophysiologischen Parameter sollen künftig völlig automatisiert ausgewertet und in Echtzeit den Einsatzstäben übermittelt werden, um eine Überlastung der Rettungskräfte proaktiv zu verhindern.

[Beitrag auf unserer Website lesen...](#)

Ihr Ansprechpartner: [Dr. Stefan Jäger](#) Tel.: +49 6221 89458-40

FloodArea HPC: Release 10.3 ab sofort für ArcGIS verfügbar



Nach vielen Monaten der Entwicklung ist es soweit: Eine verbesserte, noch schnellere Version von FloodArea HPC ist verfügbar. Die größere Leistungsfähigkeit wird im Wesentlichen durch die komplette Umstellung der Prä-Prozessierung auf 64-bit GDAL erreicht. Die Tool-Variante rechnet nun ausschließlich in 64-bit. Zudem ermöglicht die Steuerbarkeit zweier bislang interner Größen eine flexiblere Parametrisierung der Berechnung – und somit eine weitere Performancesteigerung des leistungsstarken Multi-Core-Systems von FloodArea HPC. Die Verschlinkung von Parametern, wie z. B. der Spezifikation von Einheiten, sowie die gesteigerte Robustheit der GUI minimiert die Fehleranfälligkeit und macht FloodArea noch benutzerfreundlicher.

FloodArea HPC 10.3 steht ab sofort für ArcGIS Versionen 10.2, 10.3 sowie 10.4 zum Download bereit. Updaten Sie jetzt Ihre Version oder testen Sie das neueste FloodArea – jetzt auch mit neuem Demo-Gebiet!

[Beitrag auf unserer Website weiterlesen...](#)

Ihr Ansprechpartner: [Dr. André Assmann](#) Tel.: +49 6221 89458-41

Starkregengefahr: DER SPIEGEL berichtet über ein geomer-Projekt



DER SPIEGEL berichtet in seiner Ausgabe 32/2016 über das Starkregenrisikomanagement der Gemeinden im Einzugsgebiet der Glerns und wie diese „zu Vorreitern für besseren Schutz gegen solche verheerende Niederschläge“ wurden (DER SPIEGEL 32/2016, S. 45). Tatkräftig unterstützt wurden die Gemeinden von der geomer GmbH: Die Heidelberger Hochwasserexperten erstellten kommunale Starkregengefahrenkarten für verschiedene Niederschlagsintensitäten und Risikokarten, die Schadenspotenziale und Risikoschwerpunkte enthalten. Der Risikomanagementprozess wurde mit Seminaren für Bürgermeister, Planer und BOS initiiert und mit unterschiedlichen Teilplanungen unterstützt. Die aus dem Prozess entstandenen Schutzmaßnahmen haben gezeigt, dass sich die Investition in das Starkregenrisikomanagement gelohnt haben: Bedeutende Schäden konnten vermieden werden – obwohl die Städte mehrfach von schweren Unwettern betroffen waren.

[Beitrag auf unserer Website lesen...](#)

Ihr Ansprechpartner: [Dr. André Assmann](#) Tel.: +49 6221 89458-41

Fach Austausch Geoinformation: intelligente Vernetzung und digitaler Wandel



Am 24. November 2016 trifft sich die Welt der Geoinformation zum Erfahrungsaustausch in der Heidelberger Print Media Academy. Der diesjährige Fach Austausch steht unter dem Motto „Intelligente Vernetzung und digitaler Wandel“. Während die morgendliche Plenary-Session die Aufmerksamkeit auf innovative Konzepte der Regional-, Stadt-, Bau- und Verkehrsplanung lenkt, zeigen die nachmittäglichen Fachforen auf, welchen Beitrag die intelligente Vernetzung in verschiedenen Bereichen leistet. Auf dem Programm stehen:

- 3D-Erfassung und Geodatenmanagement
- Bebauungspläne und XPlanung
- Digitaler Straßenraum
- Geoinformation und Digitalisierung
- Naturgefahren und Risiken

Im Fachforum „Naturgefahren und Risiken“ zeigen Anton Schühle, Stadt Ditzingen, und André Assmann, geomer GmbH, wie die intelligente Vernetzung von Geoinformation mit Modellierungsergebnissen von Überschwemmungen infolge von Starkregenereignissen dazu beitragen, einen bestmöglichen kommunalen Risikomanagementprozess umzusetzen. Die Teilnahme am Fach Austausch ist kostenlos, die Zahl der Teilnehmer allerdings begrenzt.

[Zum vollständigen Programm und zur Anmeldung...](#)

[Beitrag auf unserer Website lesen...](#)

Ihr Ansprechpartner: [Frederik Aguilar](#) Tel.: +49 6221 89458-25

LUBW-Leitfaden: Jetzt Starkregenhandlungskonzepte erstellen und 70 Prozent Förderung sichern



Kommunale Verantwortungsträger verfügen mit dem Leitfaden „Kommunales Starkregenrisikomanagement in Baden-Württemberg“ über eine Arbeitsanleitung, mit der sie Schäden aus urbanen Sturzfluten vermeiden oder spürbar verringern können. Das Land Baden-Württemberg unterstützt Kommunen bei der Erstellung von Handlungskonzepten, indem es die externen Aufwendungen zu 70 Prozent übernimmt. Dr. André Assmann, geomer GmbH, hat die Landesanstalt für Umwelt, Messung und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW) bei der Erstellung des Leitfadens fachlich beraten und seine Erfahrung einfließen lassen. Damit Kommunen die Förderung erhalten, muss das im Leitfaden beschriebene Verfahren eingehalten werden. Die geomer-Starkregenexperten stehen Kommunen und Gemeinden mit ihrem Know-how zur Seite, wenn diese ihre Bürger und Infrastruktur vor möglichen Schäden durch Starkregen schützen wollen.

[Zum Leitfaden...](#)

[Beitrag auf unserer Website lesen...](#)

Ihr Ansprechpartner: [Dr. André Assmann](#) Tel.: +49 6221 89458-41

Hinweis: Dies ist eine Nachricht an unsere bestehenden Kunden und Interessentenkontakte. Wollen Sie diese Nachrichten nicht mehr erhalten? Klicken Sie [hier](#), um sich auszutragen.

geomer GmbH
Im Breitspiel 11b
69126 Heidelberg
Tel.: +49 6221 89458-0
Fax: +49 6221 89458-79
E-Mail: info@geomer.de
www.geomer.de

Geschäftsführer: Martin Schroeder
Registergericht: Amtsgericht Mannheim, HRB 336266
Copyright: geomer GmbH
Fotos: geomer, APG|SGA, HERE, Pixabay